

Kömdie der Kunst- und Kulturbühne feiert gelungene Premiere

Die Vollblutkomödianten Achim Hage und Franz Lehr schlüpfen in die Rollen von Ottmar und Oskar

SCHNEER (mj) - Die gelungene Premiere der Kunst- und Kulturbühne (Kukubi) Scheer am Samstagabend in der voll besetzten Stadthalle zeugt von der schauspielerischen Qualität der Freizeitkomödianten.

Mit der Inszenierung der Verwechslungskömdie in drei Akten von Erika Elisa Karg ist den Verantwortlichen der Kukubi wieder ein Volltreffer in die Lachmuskeln der Besucher gelungen. Der betrunkene Penner Oskar Schurz war in ein fahrendes Auto gelaufen, und der Fabrikant Ottmar Schütz war nach seinem Schlaganfall im Park gestürzt, so

kommen die Zwei mit Kopferleitzungen ins Krankenhaus. Da beide noch nicht reden können und keine Papiere bei sich haben, werden sie durch den Kopfverband nicht nur vom Personal verwechselt. Besonders Ottmars Schwester hat da ihre Probleme.

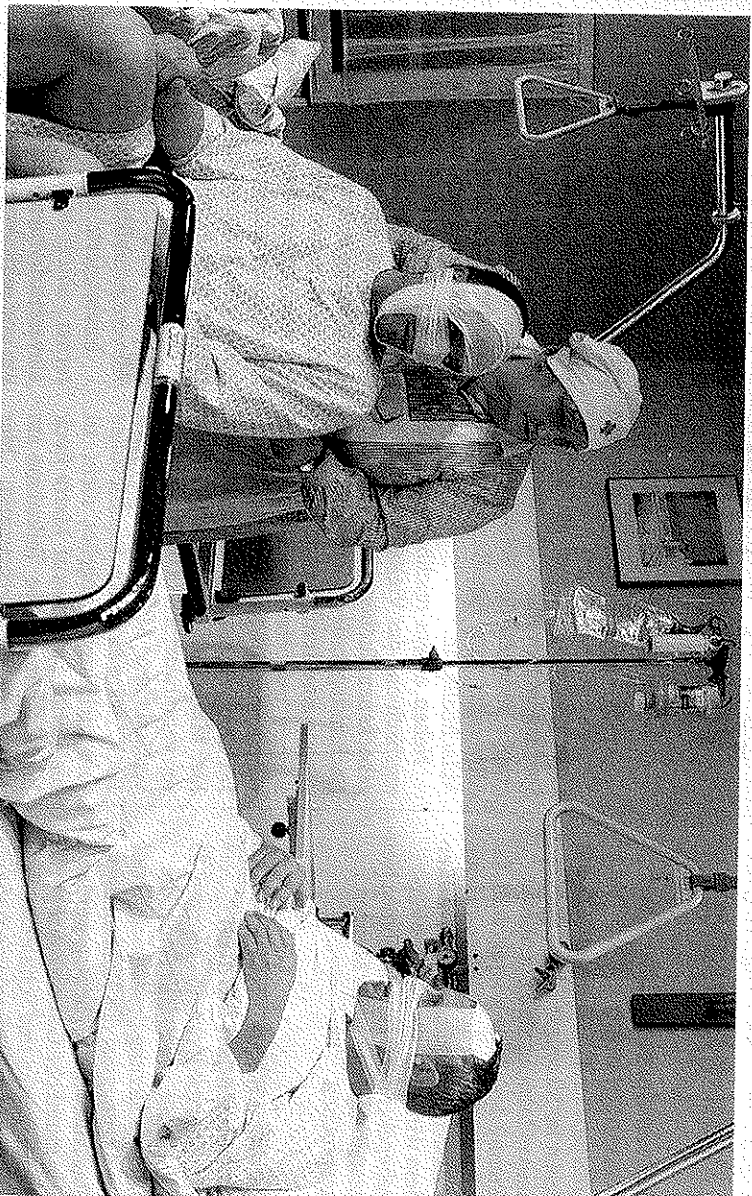
Die beiden Vollblutkomödianten Achim Hage und Franz Lehr spielen die beiden Figuren, als habe man ihnen Ottmar und Oskar auf den Leib

geschrieben. Das theatrale Einfühlungsvermögen von Monika und Carmen Stütze, Silvia Hering sowie Katharina Krebs stellen die Verbindung zu Andi Herz (Klaus Lehr) und dem Polizisten Heinz Hahn (Werner Bregenzer) her.

Zum zweiten Mal liefert die Verantwortung der Theaterleitung in den Händen von Doris Voggel, die die übermotivierte Schwester Helene Schütz mimt.

Wie oder was die beiden Zimmernachbarn im Krankenhaus verbindet, zeigen die beiden noch ausstehenden Aufführungen am kommenden Freitag, 25. und Samstag, 26. November. Beginn der Vorstellung ist jeweils um 19.30 Uhr.

Karten sind unter 0152/51834945 (täglich von 19 bis 20 Uhr) und an der Abendkasse erhältlich. Ebenso können Karten über das Internet unter www.kukubi.de bestellt werden, erklärt der Vorsitzende Andreas Heim und freut sich mit seinem Ensemble auf zwei weitere gubesuchte Aufführungen.



Im Krankenhaus kann keiner die beiden Verbundenen so recht auseinanderhalten.

FOTO: MICHAEL JÄGER